09. November 2026

Heimspiel Wissenschaft

red

Temmen-Ringenwalde Was passiert dort, wo Ackerflächen und artenreiche Trockenrasen aufeinandertreffen? Und macht es einen Unterschied, ob ein Acker ökologisch oder konventionell bewirtschaftet wird? Mit diesen Fragen hat sich Dr. Benito Schöpke in seiner Doktorarbeit beschäftigt. Am Freitag, 27. November, gibt der gebürtige Uckermärker beim „Heimspiel Wissenschaft“ im Café Temmen Einblicke in seine Forschung.

In seinem Vortrag erklärt Schöpke, was diese Ergebnisse für den Erhalt der Artenvielfalt bedeuten und wie Landwirtschaft und Naturschutz zusammengedacht werden können. Dabei geht es auch um die Frage, welche Möglichkeiten eine vielfältige Landschaft wie die Uckermark bietet.

de